

***lenovo***

# ThinkPad USB 3.0 Dock Benutzerhandbuch

 <http://www.lenovo.com/safety>

**Anmerkung:** Lesen Sie vor der Installation des Produkts die Garantieinformationen in Anhang B „Lenovo Gewährleistung“ auf Seite 25.

**Fünfte Ausgabe (Juni 2015)**

**© Copyright Lenovo 2012, 2015.**

HINWEIS ZU EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN (LIMITED AND RESTRICTED RIGHTS NOTICE): Werden Daten oder Software gemäß einem GSA-Vertrag (General Services Administration) ausgeliefert, unterliegt die Verwendung, Vervielfältigung oder Offenlegung den in Vertrag Nr. GS-35F-05925 festgelegten Einschränkungen.

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1. Informationen zur Andockstation.</b>	<b>1</b>
Produktbeschreibung	1
Position der Steuerelemente	2
Systemvoraussetzungen	3
<b>Kapitel 2. Andockstation installieren</b>	<b>5</b>
Andockstation an den Notebook-Computer anschließen	5
Einheitentreiber unter Windows-Betriebssystemen installieren	6
Einheitentreiber unter Windows-Betriebssystemen deinstallieren	7
<b>Kapitel 3. Andockstation verwenden</b>	<b>9</b>
Kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon verwenden	9
Gigabit-Ethernet-Anschluss verwenden	9
USB-Anschlüsse verwenden	9
USB 3.0-Anschluss mit Akkuladefunktion verwenden	9
Videoausgabeanschlüsse verwenden	10
<b>Kapitel 4. Mit der Andockstation arbeiten</b>	<b>11</b>
Bildschirme ermitteln	11
Informationen zu den Videoausgabemodi	11
Erweiterungsmodus	12
Spiegelungsmodus	13
Einzelbildschirmmodus	13
Mit dem Dienstprogramm für die Andockstation arbeiten	14
Auf Aktualisierungen überprüfen	14
Kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon manuell aktivieren	14
Qualität der Videowiedergabe optimieren	15
Anzeige des externen Bildschirms drehen	15
Farbqualität für den externen Bildschirm festlegen	16
Auflösung für den externen Bildschirm festlegen	16
Videoausgabemodus wechseln	17
Unterstützte Auflösungen und Bildwiederholfrequenzen	18

<b>Kapitel 5. Fehlerbehebung</b>	<b>19</b>
<b>Anhang A. Service und Unterstützung</b>	<b>23</b>
Technische Unterstützung über das Internet	23
Technische Unterstützung per Telefon	23
Informationen zur Barrierefreiheit	23
<b>Anhang B. Lenovo Gewährleistung</b>	<b>25</b>
Teil 1 – Allgemeine Bestimmungen	25
Teil 2 – Länderspezifische Bestimmungen	28
Teil 3 – Garantieserviceinformationen	31
Suplemento de Garantía para México	32
<b>Anhang C. Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit</b>	<b>35</b>
Federal Communications Commission Declaration of Conformity	35
<b>Anhang D. Bemerkungen</b>	<b>39</b>
Informationen zur Wiederverwertung/Entsorgung	39
Recycling-Informationen für China	39
Informationen zur Wiederverwertung/Entsorgung für Brasilien	40
Exportbestimmungen	40
Wichtige Informationen zu Elektro- und Elektronikaltgeräten (WEEE)	40
Marken	40
<b>Anhang E. Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe (RoHS = Restriction of Hazardous Substances Directive)</b>	<b>43</b>
Europäischen Union RoHS	43
China RoHS	43
Türkei RoHS	43
Ukraine RoHS	43
Indien RoHS	44



---

# Kapitel 1. Informationen zur Andockstation

In diesem Kapitel finden Sie die Produktbeschreibung, die Positionen der Steuerelemente und die Systemanforderungen für ThinkPad® USB 3.0 Dock (nachfolgend als „Andockstation“ bezeichnet).

---

## Produktbeschreibung

Die Andockstation ist ein tragbares Erweiterungsmodul, mit dessen Hilfe Sie Ihren Notebook-Computer auf einfache Weise mit dem Ethernet verbinden und an verschiedene Einheiten, z. B. ein Headset, ein Mikrofon oder USB-Geräte (USB - Universal Serial Bus), anschließen können. Es werden bis zu zwei externe Bildschirme gleichzeitig mit einer maximalen Auflösung von 2048 x 1152 Pixeln unterstützt und es stehen fünf USB 3.0-Anschlüsse zur Verfügung, die eine höhere Bandbreite und eine verbesserte Leistung ermöglichen. Die Andockstation unterstützt Netzverbindungen sogar mit Gigabit-Ethernet-Geschwindigkeit.

Sie können Ihren Arbeitsplatz einrichten, indem Sie den Notebook-Computer über das bereitgestellte USB-3.0-Kabel an die Andockstation anschließen, mehrere Einheiten an die Andockstation anschließen und die Andockstation auf Ihrem Notebook-Computer einrichten; anschließend können Sie die angeschlossenen Einheiten bei jedem Anschließen des Notebook-Computers an die Andockstation verwenden.

Das Zusatzpaket umfasst Folgendes:

- ThinkPad USB 3.0 Dock
- Netzteil
- Netzkabel
- USB 3.0-Kabel
- DVI-I-zu-VGA-Adapter ((DVI-I) = Digital Visual Interface - Integrated; (VGA) = Video Graphics Array)
- Garantieposter

Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, wenn ein Teil fehlt oder beschädigt ist. Bewahren Sie den Kaufbeleg und das Verpackungsmaterial auf. Sie benötigen sie zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen.

## Position der Steuerelemente

In der folgenden Abbildung sind die Positionen der Steuerelemente am Laufwerk dargestellt.

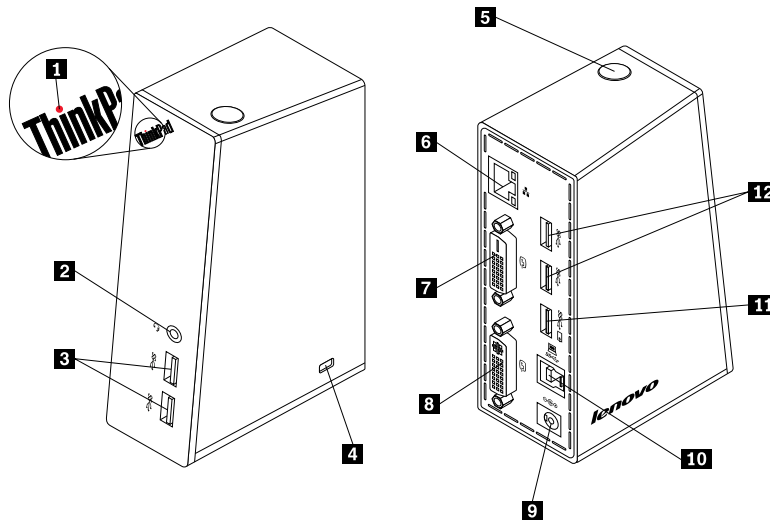


Abbildung 1. Andockstation – Übersicht

- |  |   |
|--|---|
| <b>1</b> Anzeige für Stromversorgung und Verbindung                      | Zum Anzeigen der Stromversorgung der Andockstation.   |
| <b>2</b> Kombiniertes Anschluss für Headset und Mikrofon                 | Zum Anschließen eines Mikrofons, Headsets oder Lautsprechers.   |
| <b>3</b> Hochleistungs-USB 3.0-Anschluss an der Vorderseite              | Zum Anschließen von USB-Einheiten (kompatibel mit USB 1.0, USB 1.1, USB 2.0 und USB 3.0).   |
| <b>4</b> Öffnung für das Sicherheitsschloss                              | Zum Sichern der Andockstation.  |
| <b>5</b> Betriebsspannungsschalter                                       | Zum Ein- oder Ausschalten der Andockstation.  |
| <b>6</b> Gigabit-Ethernet-Anschluss                                      | Zum Anschließen eines LAN-Kabels (LAN - Local Area Network).  |
| <b>7</b> DVI-D-Videoausgabeanschluss (Digital Video Interface - Digital) | Zum Anschließen eines externen Bildschirms mit einem DVI-Kabel.   |
| <b>8</b> DVI-I-Videoausgabeanschluss                                     | Zum Anschließen eines externen Bildschirms mit einem DVI-Kabel. Sie können auch einen DVI-I-zu-VGA-Adapter an den DVI-I-Videoausgabeanschluss und dann den externen Bildschirm mit einem VGA-Kabel an den DVI-I-zu-VGA-Adapter anschließen. |
| <b>9</b> Netzteilanschluss (DC IN)                                       | Zum Anschließen des Netzteils.  |
| <b>10</b> USB 3.0-Upstream-Anschluss                                     | Zum Anschließen eines Notebook-Computers.   |
| <b>11</b> USB 3.0-Anschluss mit Akkuladefunktion                         | Zum Aufladen von USB-Einheiten, wenn sich der Computer im Energiesparmodus oder im Ruhezustand befindet, oder wenn die Andockstation vom Computer getrennt ist.   |
| <b>12</b> Hochleistungs-USB 3.0-Anschluss an der Rückseite               | Zum Anschließen von USB-Einheiten (kompatibel mit USB 1.0, USB 1.1, USB 2.0 und USB 3.0).   |

---

## Systemvoraussetzungen

Stellen Sie vor der Verwendung der Andockstation sicher, dass eines der folgenden Betriebssysteme auf Ihrem Notebook installiert ist:

- Microsoft® Windows® 7 (32 Bit oder 64 Bit)
- Microsoft Windows 8 (64 Bit)
- Microsoft Windows 8.1 (64 Bit)
- Microsoft Windows 10 (64 Bit)

Stellen Sie vor der Verwendung der Andockstation sicher, dass Ihr Notebook mindestens die folgenden Hardwarevoraussetzungen erfüllt:

- Ein verfügbarer USB 2.0- bzw. 3.0-Anschluss
- Eine installierte ATI-, Intel®- oder NVIDIA-Grafikkarte
- 1 GB Hauptspeicher
- 1,6 GHz Doppelkern-CPU (Central Processing Unit)
- 30 MB freier Speicherplatz auf dem Festplattenlaufwerk, auf dem Sie den Einheits-treiber installieren möchten





---

## Kapitel 2. Andockstation installieren

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zum Anschließen der Andockstation an Ihren Notebook-Computer sowie zum Installieren und Deinstallieren des Einheitentreibers.

---

### Andockstation an den Notebook-Computer anschließen

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zum Anschließen der Andockstation an den Notebook-Computer über das Netzteil, das Netzkabel und das USB 3.0-Kabel.

Gehen Sie zum Anschließen der Andockstation an den Notebook-Computer wie folgt vor:

1. Schließen Sie das Netzteil an das Netzkabel an.

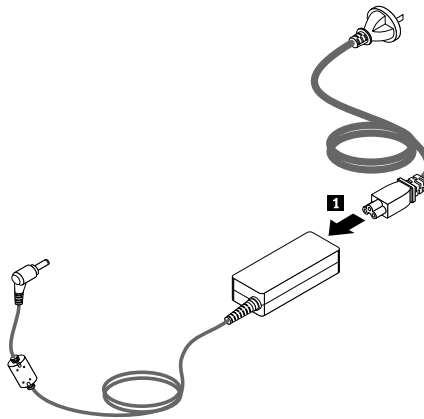


Abbildung 2. Netzteil an Netzkabel anschließen

- Schließen Sie die Netzeingangsbuchse des Netzteils an die Andockstation an.
- Schließen Sie den Netzstecker am Netzkabel an eine Steckdose an. Drücken Sie den Betriebsspannungsschalter, um die Andockstation einzuschalten.

**Anmerkung:** Stellen Sie sicher, dass die Andockstation ordnungsgemäß an die Stromversorgung angeschlossen ist. Wird die Andockstation nicht eingeschaltet, können Sie sie nicht verwenden.

- Schließen Sie den USB-Stecker B **B** des USB 3.0-Kabels an den USB 3.0. Upstream-Anschluss an der Andockstation an.
- Schließen Sie den USB-Stecker A **A** des USB 3.0-Kabels an einen verfügbaren USB-Anschluss am Notebook-Computer an.

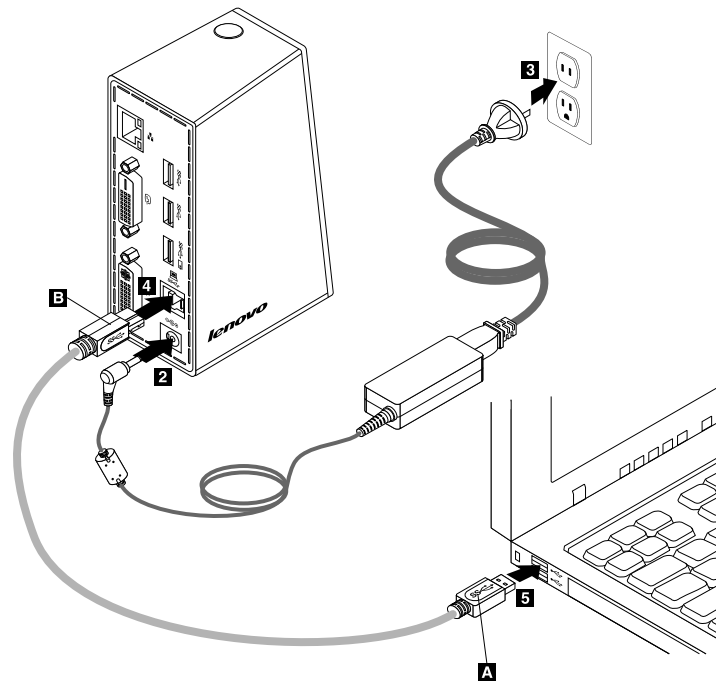


Abbildung 3. Andockstation an Netzteil und Notebook-Computer anschließen

#### Anmerkungen:

- Die Andockstation liefert in der Zeit, in der sie an den Notebook-Computer angeschlossen ist, keine Stromversorgung.
- Wenn Sie die Andockstation an einen anderen Anschluss als den USB 3.0-Anschluss anschließen oder ein anderes USB-Kabel als ein USB 3.0-Kabel verwenden, kann sich dies auf die Leistung der Andockstation – insbesondere bei der Videowiedergabe oder für die Ethernetleistung – auswirken. Die maximal unterstützte Auflösung wird jedoch nicht herabgesetzt.

## Einheitentreiber unter Windows-Betriebssystemen installieren

Nachdem Sie die Andockstation an den Notebook-Computer angeschlossen haben, können Sie den Einheitentreiber installieren.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Einheitentreiber unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10 zu installieren:

- Rufen Sie <http://www.lenovo.com/support/docks> auf.

2. Suchen Sie die Installationsdatei für den Einheitentreiber und laden Sie sie herunter.
3. Klicken Sie doppelt auf die Installationsdatei und befolgen Sie anschließend die angezeigten Anweisungen, um die Installation abzuschließen.
4. Starten Sie nach dem Anzeigen der Beendigungsnachricht den Computer erneut. Das System erkennt und konfiguriert die Andockstation automatisch. Die Videoausgabefunktion der Andockstation wird nach Abschluss der Konfiguration automatisch aktiviert.

---

## Einheitentreiber unter Windows-Betriebssystemen deinstallieren

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen zum Deinstallieren des Einheitentreibers unter Windows.

Gehen Sie zum Deinstallieren des Einheitentreibers unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10 wie folgt vor:

### Unter Windows 7:


1. Beenden Sie alle Anwendungen, die die Andockstation verwenden.
2. Klicken Sie auf **Start → Alle Programme → ThinkPad USB 3.0 Dock → ThinkPad USB 3.0 Dock deinstallieren**.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um den Einheitentreiber zu deinstallieren.
4. Starten Sie den Computer ggf. erneut.

### Unter Windows 8:

1. Beenden Sie alle Anwendungen, die die Andockstation verwenden.
2. Wechseln Sie zur „Systemsteuerung“, indem Sie eine der folgenden Vorgehensweisen ausführen:
  - Bewegen Sie auf dem Desktop den Cursor in die rechte obere oder untere Ecke des Bildschirms, um die Charms-Leiste anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Einstellungen → Systemsteuerung**.
  - Führen Sie vom Startbildschirm aus folgende Schritte aus:
    - a. Öffnen Sie die Charms-Leiste, indem Sie den Zeiger im Bildschirm nach rechts oben oder unten bewegen.
    - b. Klicken Sie auf **Suche**.
    - c. Blättern Sie im Apps-Bildschirm nach rechts und klicken Sie auf **Systemsteuerung** im Abschnitt **Windows-System**.
3. Führen Sie je nach Modus des Menüs „Systemsteuerung“ eine der folgenden Vorgehensweisen aus:
  - Klicken Sie auf die Option **Programm deinstallieren** im Menü **Programme**.
  - Klicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
4. Wählen Sie das Programm ThinkPad USB 3.0 Dock aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Die Option **Deinstallieren** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Option **Deinstallieren**.
6. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um den Einheitentreiber zu deinstallieren.
7. Starten Sie den Computer ggf. erneut.

### Unter Windows 8.1:

1. Beenden Sie alle Anwendungen, die die Andockstation verwenden.
2. Wechseln Sie zur „Systemsteuerung“, indem Sie eine der folgenden Vorgehensweisen ausführen:
  - Bewegen Sie auf dem Desktop den Cursor in die rechte obere oder untere Ecke des Bildschirms, um die Charms-Leiste anzuzeigen, und klicken Sie dann auf **Einstellungen → Systemsteuerung**.

- Führen Sie vom Startbildschirm aus folgende Schritte aus:
  - a. Klicken Sie auf das Pfeilsymbol  unten links auf dem Bildschirm, um den Apps-Bildschirm aufzurufen.
  - b. Führen Sie einen Bildlauf nach rechts aus und klicken Sie im Abschnitt **Windows-System** auf **Systemsteuerung**.
- 3. Führen Sie je nach Modus des Menüs „Systemsteuerung“ eine der folgenden Vorgehensweisen aus:
  - Klicken Sie auf die Option **Programm deinstallieren** im Menü **Programme**.
  - Klicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
- 4. Wählen Sie das Programm ThinkPad USB 3.0 Dock aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Die Option **Deinstallieren** wird angezeigt.
- 5. Klicken Sie auf die Option **Deinstallieren**.
- 6. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um den Einheits-treiber zu deinstallieren.
- 7. Starten Sie den Computer ggf. erneut.

#### **Unter Windows 10:**

1. Beenden Sie alle Anwendungen, die die Andockstation verwenden.
2. Bewegen Sie auf dem Desktop den Zeiger in die linke untere Ecke des Bildschirms und suchen Sie im Suchfeld nach **Systemsteuerung**.
3. Führen Sie je nach Modus des Menüs „Systemsteuerung“ eine der folgenden Vorgehensweisen aus:
  - Klicken Sie auf die Option **Programm deinstallieren** im Menü **Programme**.
  - Klicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
4. Wählen Sie das Programm ThinkPad USB 3.0 Dock aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Die Option **Deinstallieren** wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Option **Deinstallieren**.
6. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen, um den Einheits-treiber zu deinstallieren.
7. Starten Sie den Computer ggf. erneut.

---

## Kapitel 3. Andockstation verwenden

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Verwendung des kombinierten Audioanschlusses für Headset und Mikrofon, des Gigabit-Ethernet-Anschlusses, der USB-Anschlüsse und der Videoausgabeanschlüsse an der Andockstation.

Sie können Einheiten an die entsprechenden Anschlüsse an der Andockstation anschließen, während der Notebook-Computer eingeschaltet ist. Normalerweise dauert es einige Sekunden, bis der Notebook-Computer die neuen Einheiten erkennt.

---

### Kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon verwenden

Der kombinierte Anschluss für Headset und Mikrofon an der Andockstation ist ein kombinierter Stereo-Ausgangsanschluss für Mikrofon und Audio mit 3,5 mm Durchmesser. Dieser Anschluss kann nur für Headset- oder Mikrofon-Standardstecker mit 3,5 mm Durchmesser verwendet werden.

Wenn Sie den kombinierten Headset-/Mikrofonanschluss an der Andockstation verwenden möchten, schließen Sie Headset, Mikrofon oder Lautsprecher an diesem Kombianschluss an.

**Anmerkung:** Der kombinierte Anschluss für Headset und Mikrofon an der Andockstation wird automatisch aktiviert, wenn Sie die Andockstation erfolgreich an Ihren Notebook-Computer angeschlossen und den Einheits-treiber installiert haben. Wenn Sie jedoch keine Klangergabe aus dem Headset hören, das an den kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon an der Andockstation angeschlossen ist, können Sie den Kombianschluss an der Andockstation manuell aktivieren. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon manuell aktivieren“ auf Seite 14.

---

### Gigabit-Ethernet-Anschluss verwenden

Wenn Sie den Gigabit-Ethernet-Anschluss an der Andockstation verwenden möchten, schließen Sie die Andockstation an ein Standard-Ethernet-Netzwerk für 10 Mb/s, 100 Mb/s oder 1000 Mb/s an und warten Sie, bis die Andockstation vom Windows-Betriebssystem vollständig konfiguriert wurde.

Die Gigabit-Ethernet-Verbindung an der Andockstation bietet vollständige Unterstützung für das ThinkVantage®-Programm Access Connections™.

---

### USB-Anschlüsse verwenden

Sie können die USB-Anschlüsse verwenden, indem Sie eine USB-Einheit mit einem USB-Kabel an einen der fünf USB-Anschlüsse an der Andockstation anschließen.

Wenn die USB-Einheit ordnungsgemäß an den USB-Anschluss an der Andockstation angeschlossen ist, wird im Windows-Infobereich ein Informationsfenster angezeigt, das angibt, dass die USB-Einheit an den Computer angeschlossen wurde.

---

### USB 3.0-Anschluss mit Akkuladefunktion verwenden

Mit dem USB 3.0-Anschluss mit Akkuladefunktion können Sie USB-Einheiten aufladen, wenn sich der Computer im Energiesparmodus oder im Hibernationsmodus befindet, oder wenn die Andockstation vom Computer getrennt ist.

#### Anmerkungen:

- Die meisten mobilen Geräte können über den USB 3.0-Anschluss mit Akkuladefunktion aufgeladen werden; für einige Geräte mit Sonderkonfiguration ist jedoch keine Aufladung möglich.
- Die Aufladezeit ist abhängig von der Gerätekonfiguration und der Umgebung.

---

## Videoausgabeanschlüsse verwenden

Die Videoausgabeanschlüsse an der Andockstation bestehen aus einem DVI-D-Videoausgabeanschluss und einem DVI-I-Videoausgabeanschluss. Sie können über die Videoausgabeanschlüsse gleichzeitig zwei externe Bildschirme an die Andockstation anschließen. Sie müssen die Andockstation nicht vom Notebook-Computer trennen, um die externen Bildschirme an den Videoausgabeanschlüssen anzuschließen.

Wenn Sie die Videoausgabeanschlüsse verwenden möchten, schließen Sie jeweils das DVI-Kabel der externen Bildschirme an den Videoausgabeanschluss an der Andockstation an.

Sie können den externen Bildschirm auch über den VGA-Anschluss an der Andockstation anschließen, indem Sie einen DVI-I-zu-VGA-Adapter verwenden. Gehen Sie zur Verwendung des DVI-I-zu-VGA-Adapters wie folgt vor:

1. Schließen Sie den DVI-I-zu-VGA-Adapter an den DVI-I-Videoausgabeanschluss an der Andockstation an.
2. Ziehen Sie die beiden Schrauben am DVI-I-zu-VGA-Adapter fest.

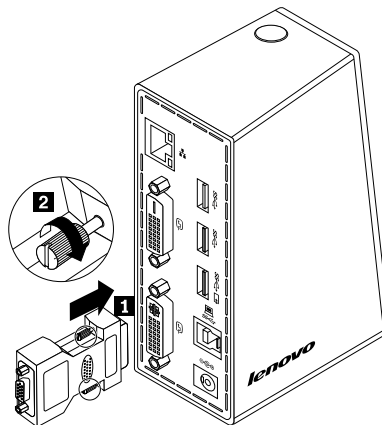


Abbildung 4. DVI-I-zu-VGA-Adapter verwenden

3. Schließen Sie den VGA-Anschluss des externen Bildschirms über das VGA-Kabel an den DVI-I-zu-VGA-Adapter an.

Sie können die Videoeinstellungen an die Verwendung der Andockstation anpassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Mit dem Dienstprogramm für die Andockstation arbeiten“ auf Seite 14.

**Anmerkung:** Um eine bessere Leistung zu erzielen, passen Sie den externen Bildschirm gelegentlich an, um seine Einstellungen mit der Videoausgabe der Andockstation abzugleichen. Weitere Informationen zum Anpassen finden Sie in der Dokumentation zum externen Bildschirm.

---

## Kapitel 4. Mit der Andockstation arbeiten

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Videoausgabefunktion der Andockstation sowie Anweisungen zum Arbeiten mit dem Dienstprogramm für die Andockstation, über das Sie die Andockstation an Ihre Anforderungen anpassen können.

**Anmerkung:** Das in diesem Kapitel erwähnte ThinkPad USB 3.0 Dock-Symbol wird nur angezeigt, wenn ein externer Bildschirm an die Andockstation angeschlossen ist.

---

### Bildschirme ermitteln

Wenn Sie mithilfe der Andockstation zwei externe Bildschirme gleichzeitig an Ihren Notebook-Computer anschließen, klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Es wird ein Menü mit der Bezeichnung **2. ThinkPad USB 3.0 Dock** oder **4. ThinkPad USB 3.0 Dock** angezeigt. Die Seriennummern am Anfang der Menünamen werden automatisch und zufällig vom Windows-Betriebssystem zugewiesen, um Sie dabei zu unterstützen, die Menüs den entsprechenden Bildschirmen zuzuordnen. Wählen Sie den Bildschirm aus, den Sie konfigurieren möchten. Anschließend können Sie die Farbqualität, die Drehung der Bildschirmanzeige, die Bildschirmauflösung und die Videoausgabemodi über die Untermenü-Optionen des entsprechenden Menüs für den ausgewählten Monitor konfigurieren. Bevor Sie eine Bildschirmkonfiguration vornehmen können, müssen Sie die Bildschirme ermitteln.

Zum Ermitteln der Bildschirme unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10 gehen Sie wie folgt vor:

#### Unter Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Klicken Sie in der oberen Anzeige mit der rechten Maustaste auf das Symbol mit der gewünschten Bildschirmnummer, und wählen Sie dann **Ermitteln** aus. Die ausgewählte Bildschirmnummer wird auf dem entsprechenden Bildschirm angezeigt. Wenn Sie alle Bildschirme gleichzeitig bestimmen möchten, müssen Sie – je nach verwendetem Betriebssystem – in der oberen rechten Ecke des Fensters auf **Identifizieren** bzw. auf **Alle identifizieren** klicken.

#### Unter Windows 10:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Blättern Sie nach unten und klicken Sie dann auf **Identifizieren**. Die ausgewählte Bildschirmnummer wird auf dem entsprechenden Bildschirm angezeigt.

---

### Informationen zu den Videoausgabemodi

Die Andockstation kann in den folgenden drei Videoausgabemodi verwendet werden:

- „Erweiterungsmodus“ auf Seite 12
- „Spiegelungsmodus“ auf Seite 13
- „Einzelbildschirmmodus“ auf Seite 13

Standardmäßig wird die Andockstation im Erweiterungsmodus verwendet.

## Erweiterungsmodus

Wenn sich die Andockstation im Erweiterungsmodus befindet, wird die Anzeige auf mehrere Bildschirme verteilt.

Für die Verwendung des Erweiterungsmodus sind drei Optionen verfügbar:

- **Erweitern:** Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Bildschirm Ihres Notebook-Computers die primäre Anzeigeeinheit, die externen Bildschirme stellen dann die sekundären Anzeigeeinheiten dar. Die Anzeigen der externen Bildschirme werden standardmäßig auf der rechten Seite der Anzeige Ihres Notebook-Computers dargestellt.
- **Erweitern zu:** Wenn Sie diese Option auswählen, wird der Bildschirm Ihres Notebook-Computers die primäre Anzeigeeinheit und die externen Bildschirme werden die sekundären Anzeigeeinheiten. Sie können auch jedem Bildschirm mithilfe der Optionen des Untermenüs **Rechts**, **Links**, **Oben** und **Unten** oder durch Ziehen einen eigenen Rahmenpuffer zuweisen. Der Anzeigebereich ist durchgängig, sodass Fenster und Objekte zwischen verschiedenen Anzeigen verschoben oder sogar über die verschiedenen Anzeigen oder alle Anzeigen hinweg gelegt werden können.
- **Als Hauptbildschirm festlegen:** Wenn Sie diese Option auswählen, werden die externen Bildschirme die primären Anzeigeeinheiten und der Bildschirm des Notebook-Computers wird die sekundäre Anzeigeeinheit.

Im Erweiterungsmodus können Sie Fenster von einer Anzeigeeinheit auf die anderen ziehen. Sie können Ihre Produktivität außerdem steigern, indem Sie die folgenden Aktionen ausführen:

- E-Mails auf einem Bildschirm lesen und die dazugehörigen Anhänge auf den anderen Bildschirmen öffnen
- Ein Arbeitsblatt auf mehrere Bildschirme verteilen
- Bei der Grafikbearbeitung den Arbeitsbereich vergrößern, indem alle Paletten und Symbolleisten auf den anderen Bildschirmen angezeigt werden
- Auf einem Bildschirm den Desktop anzeigen und auf den anderen Videos abspielen

Zum Aktivieren des Erweiterungsmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock** und dann eine der folgenden Optionen aus:
  - **Erweitern**
  - **Erweitern zu**
  - **Als Hauptbildschirm festlegen**

Zum Beenden des Erweiterungsmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock → Aus**.

Zum Aktivieren des Erweiterungsmodus unter Windows 10 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.



3. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld **Mehrere Anzeigen** die Option **Diese Anzeigen erweitern** aus.

## Spiegelungsmodus

Wenn sich die Andockstation im Spiegelmodus befindet, erscheint die Anzeige Ihres Notebooks auf den externen Bildschirmen. Die Andockstation bestimmt für die externen Bildschirme automatisch die Einstellungen (Bildschirmauflösung, Farbqualität und Bildwiederholfrequenz), die die beste Auflösung basierend auf den Einstellungen Ihres Notebook-Computers ermöglichen.

Zum Aktivieren des Spiegelungsmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock → Spiegelung**.

Zum Beenden des Spiegelungsmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock → Aus**.

Zum Aktivieren des Spiegelungsmodus unter Windows 10 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld **Mehrere Anzeigen** die Option **Diese Anzeigen duplizieren** aus.

## Einzelbildschirmmodus

Wenn die Andockstation im Einzelbildschirmmodus verwendet wird, wird Ihr Desktop nur auf einem Bildschirm angezeigt.

Bei der Verwendung des Einzelbildschirmmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 stehen zwei Optionen zur Verfügung:

- **Notebook-Bildschirm Aus:** Bei dieser Option wird die Anzeige Ihres Notebook-Computers ausgeschaltet, während die Anzeige Ihres externen Bildschirms eingeschaltet ist.

**Anmerkung:** Diese Option ist verfügbar, wenn nur ein externer Bildschirm an die Andockstation angeschlossen ist.

- **Aus:** Bei dieser Option wird die Anzeige externer Bildschirme ausgeschaltet, während die Anzeige Ihres Notebook-Bildschirms eingeschaltet ist. Obwohl die Anzeige ausgeschaltet ist, funktionieren in diesem Modus die anderen Funktionen, z. B. Ethernet und USB-Verbindung, weiterhin.

Zum Aktivieren des Einzelbildschirmmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie anschließend **ThinkPad USB 3.0 Dock → Notebook-Bildschirm Aus** oder **Aus** aus.

Zum Beenden des Einzelbildschirmmodus unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock** aus und wählen Sie dann einen anderen Modus aus.

Zum Aktivieren des Einzelbildschirmmodus unter Windows 10 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld **Mehrere Anzeigen** die gewünschte Anzeige aus.

---

## Mit dem Dienstprogramm für die Andockstation arbeiten

Mithilfe des Dienstprogramms für die Andockstation können Sie die Anzeigeeinstellungen der Andockstation konfigurieren.

**Anmerkung:** Die für die Andockstation konfigurierten Einstellungen bleiben bei jedem Anschließen des Notebook-Computers an die Andockstation erhalten. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Verwendung Ihres Notebook-Computers mit mehreren Andockstationen. Wenn Sie z. B. einen Notebook-Computer zu Hause und im Büro verwenden, können Sie in beiden Arbeitsbereichen Andockstationen einrichten. Sie müssen dann den Notebook-Computer nur an die jeweilige Andockstation anschließen und können mit der Arbeit beginnen.

## Auf Aktualisierungen überprüfen

Das Dienstprogramm für die Andockstation kann überprüfen, ob für den Einheits-treiber für die Betriebssysteme Windows 7, Windows 8 bzw. Windows 8.1 Aktualisierungen vorliegen.

Gehen Sie wie folgt vor, um nach Aktualisierungen für den Einheits-treiber zu suchen:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Auf Aktualisierungen überprüfen** aus. Das Dienstprogramm startet automatisch die Suche nach Aktualisierungen für den Einheits-treiber.

### Anmerkungen:

- Diese Funktion wird nur unter den Betriebssystemen Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1 unterstützt.
- Das ThinkPad USB 3.0 Dock-Symbol wird nur angezeigt, wenn ein externer Bildschirm an die Andockstation angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Notebook-Computer bei der Verwendung dieser Funktion mit dem Internet verbunden ist.

## Kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon manuell aktivieren

Um den kombinierten Anschluss für Headset und Mikrofon an der Andockstation manuell zu aktivieren, führen Sie – je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden – eine der folgenden Aktionen aus:

Unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Audio Setup** aus. Das Fenster „Sound“ wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wiedergabe**, um eine USB-Audioausgangseinheit auszuwählen, und anschließend auf die Registerkarte **Aufnahme**, um eine USB-Audioeingangseinheit auszuwählen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

## Qualität der Videowiedergabe optimieren

Unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 können Sie bei Qualitätsproblemen, z. B. bei Rissen, mit der Andockstation die Qualität der Videowiedergabe optimieren. Das Ergebnis dieser Optimierung ist eine gleichmäßigere und klare Anzeige.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Qualität der Videowiedergabe zu optimieren:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock → Optimieren für ein Video** aus.

**Anmerkung:** Diese Einstellung wird unter Windows 10 nicht unterstützt.

## Anzeige des externen Bildschirms drehen

Die Andockstation ermöglicht es Ihnen, nur die Anzeigen der externen Bildschirme beliebig zu drehen.

Zum Drehen der Anzeige des externen Bildschirms unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock → Anzeige drehen** und dann eine der folgenden Optionen aus:
  - **Normal:** Die Anzeige des externen Bildschirms entspricht der Anzeige Ihres Notebook-Computers.
  - **Nach links gedreht:** Die Anzeige des externen Bildschirms wird um 90 Grad nach links gedreht.
  - **Nach rechts gedreht:** Die Anzeige des externen Bildschirms wird um 90 Grad nach rechts gedreht.
  - **Um 180 Grad gedreht:** Die Anzeige des externen Bildschirms wird um 180 Grad gedreht.

**Anmerkung:** Sie können die normale Anzeigeeinstellung wiederherstellen, indem Sie mehrmals auf **Nach links gedreht** oder **Nach rechts gedreht** klicken, bis die Anzeige um 180 Grad gedreht wurde.

Um die Anzeige des externen Bildschirms unter Windows 10 zu drehen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld **Ausrichtung** eine der folgenden Optionen aus:
  - **Querformat:** Die Anzeige des externen Bildschirms entspricht der Anzeige Ihres Notebook-Computers.
  - **Hochformat:** Die Anzeige des externen Bildschirms wird um 90 Grad nach links gedreht.
  - **Querformat (gedreht):** Die Anzeige des externen Bildschirms wird um 180 Grad gedreht.

- **Hochformat (gedreht):** Die Anzeige des externen Bildschirms wird um 90 Grad nach rechts gedreht.

**Anmerkung:** Sie können die normale Anzeigeeinstellung wiederherstellen, indem Sie mehrmals auf **Hochformat** oder **Hochformat (gedreht)** klicken, bis die Anzeige um 180 Grad gedreht wurde.

## Farbqualität für den externen Bildschirm festlegen

Mit der Andockstation können Sie die Qualität der Zielfarbe für die Anzeige des externen Bildschirms auswählen. Dabei sind folgende Optionen verfügbar: 16 Bit oder 32 Bit. Bit bezieht sich auf die Farbtiefe der Anzeige. 32 Bit ist die Standardeinstellung und wird empfohlen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Farbqualität für den externen Bildschirm einzustellen:

Unter Windows 7:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Klicken Sie auf **Erweiterte Einstellungen** und anschließend auf die Registerkarte **Bildschirm**.
4. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld **Farben High Color (16 Bit)** oder **True Color (32 Bit)** aus.
5. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellung zu speichern.

**Anmerkung:** Diese Funktion wird unter den Betriebssystemen Windows 8, Windows 8.1 und Windows 10 nicht unterstützt.

## Auflösung für den externen Bildschirm festlegen

Sie können über die Andockstation die Auflösung für den externen Bildschirm festlegen.

Sie können im Erweiterungsmodus bzw. im Einzelbildschirmmodus die Auflösung des externen Bildschirms festlegen, indem Sie Folgendes ausführen:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Gehen Sie, je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden, wie folgt vor:
  - Unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock → Bildschirmauflösung** aus und wählen Sie dann die gewünschte Bildschirmauflösungsoption für den externen Bildschirm aus. Die Option „2048 x 1152“ bedeutet z. B., dass die Auflösung für die Videoausgabe 2048 Pixel mal 1152 Pixel beträgt.
  - Unter Windows 10:
    - a. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
    - b. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeneinstellungen**. Wählen Sie im Dropdown-Listenfeld **Auflösung** die gewünschte Bildschirmauflösung aus.

Sie können im Spiegelmodus die Auflösung des externen Bildschirms festlegen, indem Sie Folgendes ausführen:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.
2. Wählen Sie **Video Setup** aus. Daraufhin wird ein Fenster angezeigt.
3. Gehen Sie, je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden, wie folgt vor:
  - Unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:  
Verschieben Sie im Dropdown-Listefeld **Auflösung** den Regler nach oben oder nach unten, um die Auflösung des externen Bildschirms zu erhöhen bzw. zu verringern.
  - Unter Windows 10:  
Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeneinstellungen**. Wählen Sie im Dropdown-Listefeld **Auflösung** die gewünschte Bildschirmauflösung aus.

## Videoausgabemodus wechseln

Gehen Sie wie folgt vor, um zwischen den Videoausgabemodi zu wechseln:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich auf das Symbol für ThinkPad USB 3.0 Dock. Das Kontextmenü wird geöffnet.  
  
**Anmerkung:** Das ThinkPad USB 3.0 Dock-Symbol wird nur angezeigt, wenn ein externer Bildschirm an die Andockstation angeschlossen ist.
2. Wählen Sie **ThinkPad USB 3.0 Dock** aus und wählen Sie dann den gewünschten Videoausgabemodus aus.

Weitere Informationen zu den Videoausgabemodi finden Sie unter „Informationen zu den Videoausgabemodi“ auf Seite 11.

## Unterstützte Auflösungen und Bildwiederholfrequenzen

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der unterstützten Bildwiederholfrequenzen für die Videoausgabe der Andockstation bei verschiedenen Bildschirmauflösungen.

Tabelle 1. Unterstützte Auflösungen und Bildwiederholfrequenzen

SN	Auflösung	Bildwiederholfrequenz (Einheit: Hz)
1	640 x 480	60, 67, 72, 75, 85
2	720 x 400	70, 85, 88
3	720 x 480	50, 60
4	768 x 576	50, 60
5	800 x 480	60
6	800 x 600	56, 60, 72, 75, 85
7	832 x 624	75
8	848 x 480	60
9	1024 x 600	60
10	1024 x 768	60, 70, 75, 85
11	1152 x 864	75
12	1152 x 870	75
13	1280 x 720	50, 60
14	1280 x 768	60, 75, 85
15	1280 x 800	60
16	1280 x 960	60, 85
17	1280 x 1024	60, 75
18	1360 x 768	60
19	1366 x 768	50, 60
20	1368 x 768	60
21	1400 x 1050	60, 75, 85
22	1440 x 900	60
23	1600 x 900	60
24	1600 x 1200	60
25	1680 x 1050	60
26	1920 x 1080	50, 60
27	1920 x 1200	60
28	2048 x 1080	60
29	2048 x 1152	60

### Anmerkungen:

- Die Auflösung beschreibt die Anzahl der Pixel, die horizontal und vertikal auf dem Bildschirm angezeigt werden.
- Die Bildwiederholfrequenz misst die Geschwindigkeit, in der die gesamte Anzeige erneut aufgebaut wird.

---

## Kapitel 5. Fehlerbehebung

Dieses Kapitel enthält Hinweise und Tipps zur Fehlerbehebung, die Sie unterstützen sollen, wenn Fehler an der Andockstation auftreten. Überprüfen Sie zunächst die folgenden Punkte, um den Fehler zu beheben.

### Allgemein

#### 1. Auf Ihrem Bildschirm wird kein ThinkPad USB 3.0 Dock-Symbol angezeigt.

Das ThinkPad USB 3.0 Dock-Symbol wird nur angezeigt, wenn ein externer Bildschirm an die Andockstation angeschlossen ist. Ist ein externer Bildschirm angeschlossen, prüfen Sie, ob das Videokabel richtig in die Andockstation und den Bildschirm eingesteckt ist.

#### 2. Die Anzeige der Andockstation für Stromversorgung und Verbindung leuchtet nicht.

Stellen Sie sicher, dass das Netzteil richtig an die Andockstation und an eine funktionierende Netzsteckdose angeschlossen ist, und dass Sie den Betriebsspannungsschalter gedrückt haben. Verwenden Sie kein anderes Netzteil als das mit der Andockstation gelieferte Netzteil.

#### 3. Sie schließen die Andockstation mit dem mitgelieferten USB 3.0-Kabel an einen Computer an, aber die Andockstation funktioniert nicht.

- a. Stellen Sie sicher, dass die Andockstation über das Netzteil ordnungsgemäß mit Strom versorgt wird. Damit die Andockstation funktioniert, benötigt sie stets eine externe Stromversorgung, denn sie erhält keinen Strom über den USB-Anschluss Ihres Notebook-Computers.
- b. Stellen Sie sicher, dass der Einheits-treiber der Andockstation ordnungsgemäß installiert ist. Sollte dies nicht der Fall sein, installieren Sie den Einheits-treiber und starten Sie den Computer gegebenenfalls erneut.
- c. Stellen Sie sicher, dass der USB-Anschluss Ihres Computers richtig funktioniert. Wenn dies nicht der Fall ist, ersetzen Sie den USB-Anschluss.

#### 4. Sie können Ihren Notebook-Computer nicht starten, wenn dieser mit der Andockstation verbunden ist.

Stellen Sie sicher, dass Sie das im Lieferumfang der Andockstation enthaltene USB 3.0-Kabel verwenden.

### Videoausgabe

#### 1. Die Anzeigen der externen Bildschirme sind leer.

- Stellen Sie sicher, dass der an die Andockstation angeschlossene Notebook-Computer ordnungsgemäß funktioniert und sich nicht im Bereitschafts- oder Hibernationsmodus befindet. Befindet sich der Notebook-Computer im Bereitschaftsmodus oder im Ruhezustand, sind die externen Bildschirmanzeigen immer leer.
- Stellen Sie sicher, dass die Einheits-treiber gemäß den Installationsanweisungen installiert wurden und das Symbol für die Andockstation im Windows-Infobereich der Taskleiste angezeigt wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Videoausgabefunktion aktiviert ist.
- Überprüfen Sie die folgenden Verbindungen:
  - Die Verbindung zwischen dem USB 3.0-Kabel und Ihrem Notebook-Computer
  - Die Verbindung zwischen dem USB 3.0-Kabel und der Andockstation
  - Die Verbindung von Netzkabel, Andockstation und Netzsteckdose
  - Die Verbindung zwischen dem Videokabel und den Videoausgabeanschlüssen

**Anmerkung:** Beim Anschließen an den VGA-Anschluss müssen Sie sicherstellen, dass der DVI-I-zu-VGA-Adapter außerdem mit den Schrauben an beiden Seiten gesichert ist.

- Tritt der Fehler weiterhin auf, trennen Sie alle Verbindungen zur Andockstation und deinstallieren Sie die Einheitentreiber der Andockstation. Installieren Sie die Andockstation und die Einheitentreiber anschließend erneut.
2. **Sie können auf den externen Bildschirmen keine Videos abspielen, Sie können sie jedoch auf dem Bildschirm des Notebook-Computers abspielen.**

Einige Notebook-Computer sind nicht COPP-kompatibel (Certified Output Protection Protocol), daher können Sie die geschützten Videos nicht auf externen Bildschirmen abspielen, die an die Andockstation angeschlossen sind.

Um Videos auf den externen Bildschirmen abzuspielen, können Sie die externen Bildschirme an die VGA-Anschlüsse Ihres Notebook-Computers anschließen und die Anzeige auf die externen Bildschirme erweitern. Weitere Informationen zum Konfigurieren der Anzeigeeinstellungen finden Sie im Abschnitt „Mit dem Dienstprogramm für die Andockstation arbeiten“ auf Seite 14.

3. **Die Images auf den externen Bildschirmen flackern.**

Überprüfen Sie Folgendes, um den Fehler zu beheben:

- Stellen Sie sicher, dass die externen Bildschirme ordnungsgemäß an die Videoausgabeanschlüsse der Andockstation angeschlossen sind.
  - Überprüfen Sie die Einstellungen der Bildschirmauflösung des Notebook-Computers und stellen Sie sicher, dass die Auflösung von der Andockstation unterstützt wird.
  - Stellen Sie sicher, dass unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1 die Option **Optimieren für ein Video** nicht ausgewählt ist. Wenn diese Option aktiviert ist, werden im Vollbildmodus möglicherweise Doppelbilder angezeigt, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf die Anzeige klicken, um das Menü mit den Einstellungen zu öffnen.
4. **Die Images auf den externen Bildschirmen werden nicht in den richtigen Farben wiedergegeben.**

Gehen Sie wie folgt vor, um den Fehler zu beheben:

- a. Stellen Sie sicher, dass die externen Bildschirme ordnungsgemäß an die Videoausgabeanschlüsse der Andockstation angeschlossen sind.
  - b. Überprüfen Sie die Einstellungen der Bildschirmauflösung des Computers und stellen Sie sicher, dass die Auflösung von der Andockstation unterstützt wird.
5. **Ihr Computer kann Web-Flash-Dateien wiedergeben. Wenn Sie jedoch das Fenster auf die externen Bildschirme ziehen und das Wiedergabefenster maximieren, wird die Wiedergabe beendet.**

Sie können das Problem beheben, indem Sie eine Aktualisierung auf die neueste Version von Adobe Flash Player durchzuführen.

## Audio

**Über die Lautsprecher Ihres Notebook-Computers erfolgt keine Tonausgabe, oder Sie können die Audioanschlüsse am Notebook-Computer nicht verwenden.**

Standardmäßig nutzen ThinkPad und andere Lenovo®-Notebook-Computer den kombinierten Anschluss für Headset und Mikrophon an der Andockstation, d. h. die integrierten Audioanschlüsse werden bei angeschlossener Andockstation deaktiviert.



Um die integrierten Audioanschlüsse an Ihrem Notebook-Computer zu aktivieren, führen Sie – je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden – eine der folgenden Aktionen aus:

Unter Windows 7, Windows 8, Windows 8.1 oder Windows 10:

1. Klicken Sie im Windows-Infobereich mit der rechten Maustaste auf das Lautsprechersymbol.
2. Wählen Sie **Sounds** aus, damit das Fenster „Sound“ angezeigt wird.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wiedergabe**, um ein integriertes Audiogerät auszuwählen, und anschließend auf die Registerkarte **Aufnahme**, um ein weiteres integriertes Audiogerät auszuwählen.

**Anmerkungen:**

- Damit die neuen Einstellungen wirksam werden, starten Sie die Anwendungen, die gerade die Audioeinheiten verwenden, erneut.
- Die vorgenommenen Einstellungen bleiben so lange gespeichert, bis Sie erneut Änderungen an den Einstellungen vornehmen.



---

## Anhang A. Service und Unterstützung

Im Folgenden finden Sie Informationen zur technischen Unterstützung, die für Ihr Produkt während des Garantiezeitraums bzw. für die gesamte Lebensdauer Ihres Produkts zur Verfügung steht. Zur vollständigen Erläuterung der begrenzten Lenovo Herstellergarantie lesen Sie bitte die Lenovo Begrenzte Herstellergarantie.

---

### Technische Unterstützung über das Internet

Technische Unterstützung über das Internet steht Ihnen für die gesamte Lebensdauer des Produkts unter folgender Adresse zur Verfügung:

<http://www.lenovo.com/support>

Während des Garantiezeitraums erhalten Sie auch Unterstützung beim Produktaustausch oder beim Ersetzen von fehlerhaften Komponenten. Wenn Ihre Zusatzeinrichtung in einem Lenovo Computer installiert ist, sind Sie darüber hinaus möglicherweise zu Vor-Ort-Service berechtigt. Ein zuständiger Lenovo Ansprechpartner für technische Unterstützung kann Ihnen bei der Entscheidung für die bestmögliche Lösung behilflich sein.

---

### Technische Unterstützung per Telefon

Die Unterstützung bei der Installation und Konfiguration durch das Customer Support Center wird bis 90 Tage nach Zurückziehen der Zusatzeinrichtung vom Markt angeboten. Nach diesem Zeitraum wird die Unterstützung nach Ermessen von Lenovo entweder eingestellt oder kostenpflichtig angeboten. Zusätzliche Unterstützung ist gegen eine Schutzgebühr erhältlich.

Wenn Sie sich an den Lenovo Ansprechpartner für technische Unterstützung wenden, halten Sie bitte nach Möglichkeit die folgenden Informationen bereit: Name und Nummer der Zusatzeinrichtung, Kaufnachweis, Computerhersteller, Modell, Seriennummer und das zugehörige Handbuch, den genauen Wortlaut der Fehlernachricht (wenn eine solche angezeigt wird), die Beschreibung des Fehlers sowie die Informationen zur Hardware- und Softwarekonfiguration für Ihr System.

Ihr Ansprechpartner für technische Unterstützung möchte möglicherweise während des Anrufs den Fehler Schritt für Schritt mit Ihnen am Computer durchgehen.

Telefonnummern können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die aktuelle Telefonliste für den Lenovo Support ist unter folgender Adresse zu finden: <http://www.lenovo.com/support/phone>. Wenn für Ihr Land oder Ihre Region keine Telefonnummer angegeben ist, wenden Sie sich an Ihren Lenovo Vertriebspartner oder an Ihren Lenovo Vertriebsbeauftragten.

---

## Informationen zur Barrierefreiheit

### Dokumentation in den zugänglichen Formaten

Lenovo stellt seine Dokumentation in elektronischer und leicht zugänglicher Form zur Verfügung, z. B. mit den korrekten Tags versehene PDF-Dateien oder Dateien im HTML(Hypertext Markup Language)-Format. Lenovo stellt seine Dokumentation in elektronischer Form zur Verfügung, um sehbehinderten Benutzern das Lesen der Dokumentation mithilfe eines Screenreaders zu ermöglichen. Jedes Bild in einer Dokumentation beinhaltet auch den adäquaten alternativen Text, der das Bild erläutert, damit sehbehinderte Benutzer das Bild auch bei Verwendung des Screenreaders erfassen können.

Zum Öffnen und Anzeigen von PDF-Dateien muss das Programm „Adobe Reader“ auf Ihrem Computer installiert sein. Das Programm „Adobe Reader“ kann ebenfalls unter folgender Adresse heruntergeladen

werden:  
<http://www.adobe.com>

---

## Anhang B. Lenovo Gewährleistung

L505-0010-02 08/2011

Die begrenzte Herstellergarantie von Lenovo umfasst die folgenden Teile:

**Teil 1 – Allgemeine Bestimmungen**

**Teil 2 – Länderspezifische Bestimmungen**

**Teil 3 – Garantieserviceinformationen**

Die Bestimmungen in **Teil 2** der einzelnen Länder ersetzen oder ergänzen diejenigen in **Teil 1**.

---

### Teil 1 – Allgemeine Bestimmungen

Diese begrenzte Garantie von Lenovo wird nur für Hardwareprodukte von Lenovo erbracht, die für den Eigenbedarf erworben wurden, und gilt nicht für zum Wiederverkauf erworbene Maschinen. Diese begrenzte Herstellergarantie von Lenovo steht unter [www.lenovo.com/warranty](http://www.lenovo.com/warranty) auch in anderen Sprachen zur Verfügung.

#### Umfang dieser Garantie

Lenovo garantiert, dass jedes erworbene Hardwareprodukt von Lenovo während des Garantiezeitraums bei normalem Gebrauch in Material und Ausführung fehlerfrei ist. Der Garantiezeitraum für das Produkt beginnt mit dem Kaufdatum, das auf dem Kassenbeleg oder der Rechnung des Kunden angegeben ist, oder kann von Lenovo anderweitig festgelegt werden. In „**Teil 3 – Garantieserviceinformationen**“ ist angegeben, welcher Garantiezeitraum und welche Art von Garantieservice für das Produkt des Kunden gilt. Diese Garantie gilt ausschließlich in dem Land bzw. der Region, in dem die Produkte erworben wurden.

**DIESE GARANTIE IST ABSCHLIESSEND UND ERSETZT SÄMTLICHE ETWAIGE SONSTIGE GARANTIEANSPRÜCHE. DA EINIGE LÄNDER ODER RECHTSORDNUNGEN DEN AUSSCHLUSS AUSDRÜCKLICHER ODER STILLSCHWEIGENDER GARANTIEN ODER GEWÄHRLEISTUNGEN NICHT ERLAUBEN, SIND OBIGE EINSCHRÄNKUNGEN MÖGLICHERWEISE NICHT ANWENDBAR. IN DIESEM FALL SIND DERARTIGE GARANTIEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN AUF DIE GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN SOWIE AUF DIE ZEITDAUER DES GARANTIEZEITRAUMS BEGRENZT. DA EINIGE LÄNDER ODER RECHTSORDNUNGEN DIE BESCHRÄNKUNG DER ZEITDAUER EINER STILLSCHWEIGEND EINGERÄUMTEN GARANTIE NICHT ERLAUBEN, IST DIE OBIGE EINSCHRÄNKUNG DER ZEITDAUER MÖGLICHERWEISE NICHT ANWENDBAR.**

#### Garantieservice

Funktioniert das Produkt während des Garantiezeitraums nicht wie zugesagt, kann der Kunde von Lenovo oder von einem von Lenovo autorisierten Service-Provider den entsprechenden Garantieservice erhalten. Ein Verzeichnis der autorisierten Service-Provider und ihrer jeweiligen Telefonnummern finden Sie unter: [www.lenovo.com/support/phone](http://www.lenovo.com/support/phone).

Der Gewährleistungsservice ist möglicherweise nicht an allen Standorten verfügbar und kann je nach Standort unterschiedlich sein. Außerhalb des üblichen Servicebereichs eines Service-Providers können zusätzliche Gebühren anfallen. Die für seinen Standort relevanten Informationen erhält der Kunde bei dem für ihn zuständigen Service-Provider.

## **Verpflichtungen des Kunden im Hinblick auf den Garantieservice**

Vor Erbringung des Garantieservice hat der Kunde:

- Die vom Service-Provider vorgegebene Vorgehensweise zur Serviceanforderung zu befolgen;
- Alle auf dem Produkt befindlichen Programme und Daten zu sichern;
- Dem Service-Provider alle Systemberechtigungen bzw. Kennwörter zur Verfügung zu stellen;
- Dem Service-Provider den für die Erbringung des Service erforderlichen freien und sicheren Zugang zu seinen Räumlichkeiten und Systemen zu gewähren;
- Alle Daten, einschließlich vertraulicher, urheberrechtlich geschützter und persönlicher Informationen, vom Produkt zu löschen bzw., wenn dies nicht möglich ist, solche Daten derart zu verändern oder anzupassen, dass ein unerlaubter Zugriff durch einen Dritten unterbunden wird oder diese Daten rechtlich gesehen nicht mehr persönlich sind. Der Service-Provider haftet nicht für den Verlust bzw. die Offenlegung von Daten, wie z. B. vertrauliche, urheberrechtlich geschützte oder persönliche Daten, die auf einem Produkt vorhanden sind, das im Rahmen des Garantieservice eingeschickt bzw. überprüft wird;
- Alle nicht durch diese Garantie abgedeckten Features, Teile, Optionen, Änderungen und Zubehörteile zu entfernen;
- Sicherzustellen, dass keine rechtlichen Einschränkungen bestehen, die dem Ersetzen des Produkts oder eines Teils entgegenstehen;
- Die Genehmigung des Eigentümers für den vom Service-Provider in Bezug auf das Produkt zu erbringenden Garantieservice einzuholen, sofern er nicht selbst Eigentümer des Produkts bzw. eines Teils hiervon ist.

## **Fehlerbehebung durch den Service-Provider**

Wenn sich der Kunde an einen Service-Provider wendet, muss er die angegebenen Fehlerbestimmungs- und Fehlerbehebungsverfahren befolgen.

Der Service-Provider versucht, per Telefon, E-Mail oder Fernzugriff eine Fehlerdiagnose vorzunehmen und den Fehler zu beheben. Der Kunde wird vom Service-Provider möglicherweise angewiesen, bestimmte Software-Updates herunterzuladen und zu installieren.

In einigen Fällen kann der Fehler mithilfe einer „durch den Kunden austauschbaren Funktionseinheit“ („CRU“) behoben werden. Falls dies der Fall ist, liefert der Service-Provider dem Kunden CRUs, damit der Kunde die Installation selbst vornehmen kann.

Kann der Fehler per Telefon, durch Installation von Software-Updates oder einer CRU nicht behoben werden, wird der Service-Provider abhängig von der in „**Teil 3 – Garantieserviceinformationen**“ beschriebenen Art des für das Produkt geltenden Garantieservice entsprechende Serviceleistungen veranlassen.

Stellt der Service-Provider fest, dass das Produkt nicht repariert werden kann, ersetzt der Service-Provider das Produkt durch ein funktionell mindestens gleichwertiges Produkt.

Stellt der Service-Provider fest, dass es nicht möglich ist, das Produkt zu reparieren oder einen Ersatz zu beschaffen, kann der Kunde das Produkt gemäß der vorliegenden begrenzten Herstellergarantie an die Verkaufsstelle oder an Lenovo zurückgeben. Er erhält daraufhin eine Rückerstattung des von ihm geleisteten Kaufpreises. Weitere Rechte sind ausgeschlossen.

## **Austausch von Produkten und Teilen**

Muss ein Produkt oder ein Teil des Produkts im Rahmen des Garantieservice ausgetauscht werden, geht das ausgetauschte Produkt bzw. das ausgetauschte Teil in das Eigentum von Lenovo über, während das Ersatzprodukt oder das Ersatzteil in das Eigentum des Kunden übergeht. Es können nur unveränderte Lenovo Produkte und Teile des Produkts ausgetauscht werden. Von Lenovo zur Verfügung gestellte Ersatzprodukte oder Ersatzteile sind unter Umständen nicht neu, befinden sich jedoch in einem

einwandfreien Betriebszustand und sind dem Originalprodukt oder Originalteil funktionell mindestens gleichwertig. Das Ersatzprodukt oder das Ersatzteil erhält den Garantiestatus des Originalprodukts.

### **Nutzung von persönlichen Kontaktdaten**

Im Rahmen der Durchführung von Garantieservices gestattet der Kunde Lenovo, Daten bezüglich der Fehlermeldung und Kontaktdaten, darunter Name, Adresse, Rufnummer und E-Mail-Adresse, zu erheben, zu verarbeiten, zu speichern und zu verwenden. Lenovo kann diese Informationen im Hinblick auf die Erbringung des Service gemäß der vorliegenden Garantie verwenden. Lenovo ist zur Kontaktaufnahme berechtigt, um die Kundenzufriedenheit bezüglich der erbrachten Garantieservices zu erfragen und den Kunden auf etwaige Rückrufaktionen und Sicherheitsprobleme hinzuweisen. Zu diesen Zwecken räumt der Kunde Lenovo das Recht ein, seine Daten an Unternehmensstandorte in anderen Ländern oder an im Auftrag von Lenovo tätige Unternehmen weiterzugeben. Lenovo kann die Kontaktdaten des Kunden offenlegen, sofern dies gesetzlich erforderlich ist. Die Datenschutzrichtlinie von Lenovo steht unter [www.lenovo.com/](http://www.lenovo.com/) zur Verfügung.

### **Garantieausschluss**

Folgendes ist nicht Bestandteil dieser Gewährleistung:

- unterbrechungsfreier oder fehlerfreier Betrieb eines Produkts;
- Verlust oder vom Produkt hervorgerufene Beschädigung von Daten des Kunden;
- Vorinstallierte oder nachträglich installierte Softwareprogramme;
- Störungen oder Schäden, die durch nicht sachgerechte Verwendung, Missbrauch, Unfälle, Änderungen, ungeeignete Betriebsumgebung, Naturkatastrophen, Spannungsschwankungen, unsachgemäße Wartung oder eine nicht den Produktinformationen entsprechende Verwendung verursacht wurden;
- Schäden, die durch einen nicht autorisierten Service-Provider verursacht wurden;
- Störungen oder Schäden, die durch Produkte anderer Hersteller hervorgerufen werden, einschließlich der Produkte, die Lenovo auf Kundenanfrage hin zusammen mit einem Lenovo Produkt bereitstellt oder in ein Lenovo Produkt integriert;
- Technische oder andere Unterstützung, wie z. B. Unterstützung bei Fragen zu „Vorgehensweisen“ und solchen Fragen, die sich auf die Einrichtung und Installation des Produkts beziehen;
- Produkte bzw. Teile mit veränderten Typenschildern oder Produkte bzw. Teile, von denen die Typenschilder entfernt wurden.

### **Haftungsbeschränkung**

Lenovo trägt die Verantwortung für den Verlust bzw. die Beschädigung des Produkts, während es sich im Besitz des Service-Providers befindet oder in Fällen, in denen der Service-Provider für den Transport verantwortlich ist, während es sich auf dem Transportweg befindet.

Weder Lenovo noch der Service-Provider haften für den Verlust bzw. die Offenlegung von Daten, wie z. B. vertrauliche, urheberrechtlich geschützte oder persönliche Daten, die auf einem Produkt vorhanden sind.

**UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, UNGEACHTET DESSEN, OB DER WESENTLICHE ZWECK DER HIERIN FESTGELEGTEN RECHTSMITTEL ERFÜLLT IST, SOWIE UNABHÄNGIG DAVON, OB SICH DER SCHADENSERSATZANSPRUCH AUF DEN VERTRAG, AUF FAHRLÄSSIGKEIT, GEFÄHRDUNG BZW. SONSTIGE HAFTUNGSTATBESTÄNDE STÜTZT, SIND LENOVO, SEINE ANGEGLIEDERTEN UNTERNEHMEN, LIEFERANTEN, RESELLER ODER SERVICE-PROVIDER IN FOLGENDEN FÄLLEN HAFTBAR, AUCH WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE: 1) ANSPRÜCHE DRITTER AUF SCHADENSERSATZ GEGENÜBER DEM KUNDEN, 2) VERLUST, BESCHÄDIGUNG BZW. OFFENLEGUNG DER DATEN DES KUNDEN, 3) SPEZIELLE, MITTELBARE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH ENTGANGENE GEWINNE, UMSÄTZE, VERLUSTE DES FIRMENWERTS ODER VERLUST ERWARTETER EINSPARUNGEN. AUF KEINEN FALL ÜBERSTEIGT DIE HAFTUNG VON LENOVO, SEINEN ANGEGLIEDERTEN UNTERNEHMEN, LIEFERANTEN, RESELLERN ODER SERVICE-PROVIDERN BEI JEDLICHEN ANSPRÜCHEN DIE HÖHE**

**DER TATSÄCHLICHEN DIREKTEN SCHÄDEN, DIE DER KUNDE ERLITTEN HAT, SOWIE DIE HÖHE DES KAUFPREISES, DEN DER KUNDE FÜR DAS PRODUKT GEZAHLT HAT.**

**DIE VORSTEHENDEN HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN GELTEN NICHT FÜR KÖRPERVERLETZUNG (EINSCHLIEßLICH TOD) UND SCHÄDEN AN IMMOBILIEN UND BEWEGLICHEN SACHEN, FÜR DIE LENOVO RECHTLICH HAFTBAR IST. DA EINIGE LÄNDER ODER RECHTSORDNUNGEN DEN AUSSCHLUSS ODER DIE BEGRENZUNG VON FOLGESCHÄDEN NICHT ERLAUBEN, SIND OBIGE EINSCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT ANWENDBAR.**

#### Weitere Rechte des Kunden

**DEM KUNDEN WERDEN MIT DER VORLIEGENDEN GARANTIE BESONDERE RECHTE EINGERÄUMT. UNTER UMSTÄNDEN BESTEHEN FÜR DEN KUNDEN GEMÄSS DEN GELTENDEN GESETZEN SEINES HEIMATLANDES BZW. DER FÜR IHN GELTENDEN RECHTSORDNUNG WEITERE RECHTE. DER KUNDE HAT MÖGLICHERWEISE IM RAHMEN EINER SCHRIFTLICHEN VEREINBARUNGEN MIT LENOVO WEITERE RECHTE. GESETZLICH UNABDINGBARE RECHTE, EINSCHLIEßLICH DER VERBRAUCHERSCHUTZRECHTE IM RAHMEN VON GESETZEN UND RECHTLICHEN BESTIMMUNGEN FÜR DEN VERKAUF VON KONSUMGÜTERN, DIE DURCH EINEN VERTRAG WEDER BESCHRÄNKT NOCH AUSGESCHLOSSEN WERDEN KÖNNEN, HABEN VORRANG VOR DEN BESTIMMUNGEN DER VORLIEGENDEN GARANTIE.**

---

## **Teil 2 – Länderspezifische Bestimmungen**

### **Australien**

„Lenovo“ bedeutet Lenovo (Australia & New Zealand) Pty Limited ABN 70 112 394 411. Adresse: Level 10, North Tower, 1-5 Railway Street, Chatswood, NSW, 2067. Telefon: +61 2 8003 8200. E-Mail: lensyd\_au@lenovo.com

*Der gleiche Abschnitt in Teil 1 wird wie folgt ersetzt:*

#### **Umfang dieser Garantie:**

Lenovo garantiert, dass jedes erworbene Hardwareprodukt während des Garantiezeitraums bei normalem Gebrauch und unter normalen Umständen in Material und Ausführung fehlerfrei ist. Fällt das Produkt aufgrund eines abgedeckten Fehlers während des Garantiezeitraums aus, leistet Lenovo gemäß der vorliegenden begrenzten Garantie Abhilfe. Der Garantiezeitraum für das Produkt beginnt mit dem Kaufdatum, das auf dem Kassenbeleg oder der Rechnung des Kunden angegeben ist, es sei denn, der Kunde wird von Lenovo anderweitig schriftlich informiert. In **Teil 3 – Garantieserviceinformationen** ist festgelegt, welcher Garantiezeitraum und welche Art von Garantieservice für das Produkt des Kunden gilt.

**DIE DEM KUNDEN GEMÄSS DER VORLIEGENDEN GARANTIE EINGERÄUMTEN RECHTE VERSTEHEN SICH ZUSÄTZLICH ZU DEN GESETZLICHEN RECHTEN UND ANSPRÜCHEN DES KUNDEN, EINSCHLIEßLICH DER RECHTE GEMÄSS DEM AUSTRALISCHEN VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ.**

*Der gleiche Abschnitt in Teil 1 wird wie folgt ersetzt:*

#### **Austausch von Produkten und Teilen:**

Muss ein Produkt oder ein Teil des Produkts im Rahmen des Garantieservice ausgetauscht werden, geht das ausgetauschte Produkt bzw. das ausgetauschte Teil in das Eigentum von Lenovo über, während das Ersatzprodukt oder das Ersatzteil in das Eigentum des Kunden übergeht. Es können nur unveränderte Lenovo Produkte und Teile des Produkts ausgetauscht werden. Von Lenovo zur Verfügung gestellte Ersatzprodukte oder Ersatzteile sind unter Umständen nicht neu, befinden sich jedoch in einem einwandfreien Betriebszustand und sind dem Originalprodukt oder Originalteil funktionell mindestens gleichwertig. Das



Ersatzprodukt oder das Ersatzteil erhält den Garantiestatus des Originalprodukts. Produkte und Teile, die zur Reparatur gegeben wurden, können anstatt repariert durch überholte Produkte bzw. Teile des gleichen Typs ausgetauscht werden. Bei der Reparatur des Produkts können überholte Teile verwendet werden. Falls das Produkt vom Benutzer erstellte Daten speichert, gehen bei der Reparatur möglicherweise Daten verloren.

*Der gleiche Abschnitt in Teil 1 wird wie folgt ergänzt:*

#### **Nutzung von persönlichen Kontaktdaten:**

Lenovo ist nicht in der Lage, die Services gemäß der vorliegenden Garantie zu erbringen, wenn der Kunde seine persönlichen Informationen nicht zur Verfügung stellt bzw. Lenovo untersagt, seine Informationen an einen Vertreter oder Auftragnehmer von Lenovo zu übermitteln. Der Kunde hat gemäß dem Privacy Act von 1988 (Datenschutzgesetz) das Recht, auf seine persönlichen Informationen und Daten zuzugreifen und diese im Falle von Fehlern berichtigen zu lassen. Zu diesen Zwecken wendet sich der Kunde an Lenovo.

*Der gleiche Abschnitt in Teil 1 wird wie folgt ersetzt:*

#### **Haftungsbeschränkung:**

Lenovo trägt die Verantwortung für den Verlust bzw. die Beschädigung des Produkts, während es sich im Besitz des Service-Providers befindet oder in Fällen, in denen der Service-Provider für den Transport verantwortlich ist, während es sich auf dem Transportweg befindet.

Weder Lenovo noch der Service-Provider haften für den Verlust bzw. die Offenlegung von Daten, wie z. B. vertrauliche, urheberrechtlich geschützte oder persönliche Daten, die auf einem Produkt vorhanden sind.

**SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG, HAFTEN LENOVO, SEINE ANGEGLIEDERTEN UNTERNEHMEN, LIEFERANTEN, RESELLER ODER SERVICE-PROVIDER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN, UNGEACHTET DESSEN, OB DER WESENTLICHE ZWECK JEDLICHER HIERIN FESTGELEGTEN RECHTSMITTEL ERFÜLLT IST, SOWIE UNABHÄNGIG DAVON, OB SICH DER SCHADENSERSATZANSPRUCH AUF DEN VERTRAG, AUF FAHRLÄSSIGKEIT, GEFÄHRDUNGSHAFTUNG BZW. SONSTIGE HAFTUNGSTATBESTÄNDE STÜTZT, IN FOLGENDEN FÄLLEN, AUCH WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE: 1) ANSPRÜCHE DRITTER AUF SCHADENSERSATZ GEGENÜBER DEM KUNDEN, 2) VERLUST, BESCHÄDIGUNG BZW. OFFENLEGUNG DER DATEN DES KUNDEN, 3) SPEZIELLE, MITTELBARE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN, EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE, UMSÄTZE, VERLUSTE DES FIRMIENWERTS ODER VERLUST ERWARTETER EINSPARUNGEN. AUF KEINEN FALL ÜBERSTIEGT DIE HAFTUNG VON LENOVO, SEINEN ANGEGLIEDERTEN UNTERNEHMEN, LIEFERANTEN, RESELLERN ODER SERVICE-PROVIDERN BEI JEDLICHEN ANSPRÜCHEN DIE HÖHE DER TATSÄCHLICHEN DIREKTEN SCHÄDEN, DIE DER KUNDE ERLITTEN HAT, SOWIE DIE HÖHE DES KAUFPREISES, DEN DER KUNDE FÜR DAS PRODUKT GEZAHLT HAT.**

**DIE VORSTEHENDEN HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN GELTEN NICHT FÜR KÖRPERVERLETZUNG (EINSCHLIEßLICH TOD) UND SCHÄDEN AN IMMOBILIEN UND BEWEGLICHEN SACHEN, FÜR DIE LENOVO RECHTLICH HAFTBAR IST.**

*Der gleiche Abschnitt in Teil 1 wird wie folgt ersetzt:*

#### **Weitere Rechte des Kunden:**

**DEM KUNDEN WERDEN MIT DER VORLIEGENDEN GARANTIE BESONDERE RECHTE EINGERÄUMT. DEM KUNDEN STEHEN ZUDEM GESETZLICH WEITERE RECHTE ZU, EINSCHLIESSLICH DER RECHTE GEMÄSS DEM AUSTRALISCHEN VERBRAUCHERSCHUTZGESETZ. GESETZLICH UNABDINGBARE RECHTE, EINSCHLIESSLICH DER RECHTE, DIE DURCH EINEN VERTRAG WEDER**

## **BESCHRÄNKT NOCH AUSGESCHLOSSEN WERDEN KÖNNEN, GEHEN DEN BESTIMMUNGEN DER VORLIEGENDEN GARANTIE VOR.**

Wir gewähren auf unsere Produkte Garantien, die nach dem australischen Verbraucherschutzgesetz nicht ausgeschlossen werden können. Der Kunde hat Anspruch auf einen Ersatz bzw. eine Rückerstattung im Falle eines schwerwiegenden Fehlers und auf eine Entschädigung für jegliche sonstige vernünftigerweise vorhersehbaren Verluste bzw. Schäden. Verfügt das Produkt nicht über eine annehmbare Qualität und handelt es sich bei dem Produktfehler nicht um einen schwerwiegenden Fehler, hat der Kunde ebenfalls ein Anrecht auf die Reparatur bzw. den Austausch des Produkts.

### **Neuseeland**

*Der gleiche Abschnitt in Teil 1 wird wie folgt ergänzt:*

#### **Nutzung von persönlichen Informationen:**

Lenovo ist nicht in der Lage, die Services gemäß der vorliegenden Garantie zu erbringen, wenn der Kunde seine persönlichen Informationen nicht zur Verfügung stellt bzw. Lenovo untersagt, seine Informationen an einen Vertreter oder Auftragnehmer von Lenovo zu übermitteln. Der Kunde hat gemäß dem Privacy Act 1993 (Datenschutzgesetz) das Recht, auf seine persönlichen Informationen und Daten zuzugreifen und diese im Falle von Fehlern berichtigen zu lassen. Zu diesen Zwecken wendet sich der Kunde an Lenovo (Australia & New Zealand) Pty Limited ABN 70 112 394 411. Adresse: Level 10, North Tower, 1-5 Railway Street, Chatswood, NSW, 2067. Telefon: 61 2 8003 8200. E-Mail: lensyd\_au@lenovo.com

### **Bangladesch, Kambodscha, Indien, Indonesien, Nepal, Philippinen, Vietnam und Sri Lanka**

*Teil 1 wird wie folgt ergänzt:*

#### **Schlichtung**

Verfahren und Streitigkeiten, die sich aus der vorliegenden Garantie ergeben oder damit in Zusammenhang stehen, werden in Singapur durch Schiedsspruch geregelt bzw. beigelegt. Diese Garantie wird in Übereinstimmung mit den Gesetzen Singapurs ungeachtet kollisionsrechtlicher Bestimmungen geregelt, ausgelegt und durchgesetzt. Wenn der Kunde das Produkt in **Indien** erworben hat, werden Verfahren und Streitigkeiten, die sich aus dieser Vereinbarung ergeben oder damit in Zusammenhang stehen, in Bangalore, Indien, durch Schiedsspruch geregelt bzw. beigelegt. Schiedsverfahren in Singapur werden in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien des Singapore International Arbitration Center („SIAC-Richtlinien“) durchgeführt. Schiedsverfahren in Indien werden in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen Indiens durchgeführt. Der in Schriftform abzufassende Schiedsspruch ist endgültig und bindend für alle Parteien ohne Einspruchsmöglichkeit und muss eine Darlegung der Fakten sowie eine Begründung enthalten. Die Verkehrssprache für sämtliche Schiedsverfahren ist Englisch. Die zum Verfahren gehörenden Dokumente müssen ebenfalls in Englisch abgefasst sein. Die englische Version dieser Garantie ist in solchen Verfahren verbindlich und hat Vorrang vor den Versionen anderer Sprachen.

#### **Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)**

*Teil 1 wird wie folgt ergänzt:*

Kunden im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) können über die folgende Adresse mit Lenovo Kontakt aufnehmen: EMEA Service Organisation, Lenovo (International) B.V., Floor 2, Einsteinova 21, 851 01, Bratislava, Slowakei. Serviceleistungen im Rahmen dieser Gewährleistung für Lenovo Hardwareprodukte, die in EWR-Ländern erworben wurden, können in allen EWR-Ländern in Anspruch genommen werden, in denen das Produkt von Lenovo angekündigt und zur Verfügung gestellt wurde.

### **Russische Föderation**

Teil 1 wird wie folgt ergänzt:

### **Produktlebensdauer**

Die Produktlebensdauer beträgt vier (4) Jahre ab dem Kaufdatum.

---

## **Teil 3 – Garantieserviceinformationen**

<b>Produkttyp</b>	<b>Land oder Region des Erwerbs</b>	<b>Garantiezeitraum</b>	<b>Art des Garantieservice</b>
ThinkPad USB 3.0 Dock	Weltweit	1 Jahr	1, 4

Falls erforderlich, leistet der Service-Provider Reparatur- oder Austauschservice, abhängig von der für das Produkt angegebenen Art des Gewährleistungsservice sowie abhängig vom verfügbaren Service. Der Zeitrahmen des Service ist abhängig von der Uhrzeit des Anrufs, der Verfügbarkeit der Teile sowie von anderen Faktoren.

### **Art des Garantieservice**

#### **1. Customer Replaceable Unit („CRU“) Service**

Im Rahmen des CRU-Service liefert der Service-Provider dem Kunden auf eigene Kosten CRUs (Customer Replaceable Units, durch den Kunden austauschbare Funktionseinheit), damit der Kunde die Installation selbst vornehmen kann. CRU-Informationen sowie Anweisungen zum Austausch der CRU werden mit dem Produkt geliefert und sind auf Anfrage jederzeit bei Lenovo erhältlich. CRUs, die auf einfache Weise vom Kunden selbst installiert werden können, werden als „Self-Service-CRUs“ bezeichnet. Bei „Optional-Service-CRUs“ sind bestimmte technische Kenntnisse und Werkzeuge erforderlich. Die Installation von Self-Service-CRUs liegt in der Verantwortung des Kunden. Im Rahmen einer anderen für das Produkt geltenden Art von Garantieservice kann der Kunde die Installation von Optional-Service-CRUs von einem Service-Provider durchführen lassen. Möglicherweise bietet ein Service-Provider oder Lenovo zusätzliche Services an, bei denen der Kunde gegen eine Gebühr Self-Service-CRUs installieren lassen kann. Eine Liste der CRUs und ihrer Bezeichnungen ist in der Veröffentlichung zu finden, die im Lieferumfang des Produkts enthalten ist, oder im Internet unter der Adresse [www.lenovo.com/CRUs](http://www.lenovo.com/CRUs). In den zusammen mit der Ersatz-CRU gelieferten Anweisungen ist angegeben, ob die fehlerhafte CRU an Lenovo zurückgegeben werden muss. Ist eine Rückgabe vorgesehen, 1) sind im Lieferumfang der Ersatz-CRU Anweisungen für die Rückgabe, ein bereits frankierter Versandaufkleber und ein Versandkarton enthalten, und 2) kann der Service-Provider dem Kunden die Ersatz-CRU in Rechnung stellen, falls der Kunde die fehlerhafte CRU nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Erhalt der Ersatz-CRU an den Service-Provider zurückschickt.

#### **2. Vor-Ort-Service**

Im Rahmen des Vor-Ort-Service wird das Produkt von einem Service-Provider vor Ort, d. h. am Kundenstandort, repariert oder ausgetauscht. Der Kunde muss dafür Sorge tragen, dass am Standort des Produkts ausreichend Platz zum Zerlegen und erneuten Zusammenbauen des Lenovo Produkts vorhanden ist. Einige Reparaturen müssen unter Umständen in einem Service-Center vorgenommen bzw. abgeschlossen werden. In diesem Fall trägt der Service-Provider die Kosten für den Transport des Produkts zum Service-Center.

### **3. Kurier- oder Aufbewahrungsservice**

Im Rahmen des Kurier- oder Aufbewahrungsservice wird das Produkt in einem bestimmten Service-Center repariert oder ausgetauscht. Die Kosten für den Transport werden vom Service-Provider übernommen. Die entsprechende Vorbereitung des Produkts liegt in der Zuständigkeit des Kunden. Der Kunde schickt das Produkt anschließend in dem ihm zur Verfügung gestellten Versandkarton an das angegebene Service-Center. Ein Kurierdienst holt das Produkt ab und transportiert es zum angegebenen Service-Center. Die Kosten für den Rückversand des Produkts an den Kunden trägt das Service-Center.

### **4. Anlieferung durch den Kunden**

Im Rahmen der Anlieferung durch den Kunden wird das Produkt in einem bestimmten Service-Center repariert oder ausgetauscht. Der Transport erfolgt auf Gefahr und Kosten des Kunden. Nachdem das Produkt repariert oder ausgetauscht wurde, wird es für den Kunden zum Abholen bereitgehalten. Holt der Kunde das Produkt nicht ab, entscheidet der Service-Provider nach eigenem Ermessen über den weiteren Verbleib des Produkts, ohne dass gegenüber dem Kunden dadurch Haftungsansprüche entstehen.

### **5. Anlieferung per Versand**

Im Rahmen des Versandservice wird das Produkt in einem bestimmten Service-Center repariert oder ausgetauscht. Der Versand erfolgt auf Gefahr und Kosten des Kunden. Nachdem das Produkt repariert oder ausgetauscht wurde, wird es auf Gefahr und Kosten von Lenovo an den Kunden zurückgeschickt, sofern der Service-Provider nichts anderes angegeben hat.

### **6. Anlieferung per Zwei-Wege-Versand**

Im Rahmen des Zwei-Wege-Versandservice wird das Produkt in einem bestimmten Service-Center repariert oder ausgetauscht. Der Versand erfolgt auf Gefahr und Kosten des Kunden. Nachdem das Produkt repariert oder ausgetauscht wurde, wird es für den Kunden zum Rückversand bereitgehalten, der auf Gefahr und Kosten des Kunden erfolgt. Veranlasst der Kunde den Rückversand des Produkts nicht, entscheidet der Service-Provider nach eigenem Ermessen über den weiteren Verbleib des Produkts, ohne dass gegenüber dem Kunden dadurch Haftungsansprüche entstehen.

### **7. Austauschservice für das Produkt**

Im Rahmen des Austauschservice für das Produkt wird Lenovo die Lieferung eines Ersatzprodukts an den Standort des Kunden veranlassen. Für die Installation und Überprüfung der Maschine ist der Kunde selbst verantwortlich. Das Ersatzprodukt geht in das Eigentum des Kunden über, während das fehlerhafte Produkt in das Eigentum von Lenovo übergeht. Der Kunde muss das fehlerhafte Produkt in dem Versandkarton, in dem er das Ersatzprodukt erhalten hat, an Lenovo zurücksenden. Die Transportkosten (für Hin- und Rücklieferung) gehen zu Lenovos Lasten. Wird der Karton, in dem das Ersatzprodukt geliefert wurde, nicht verwendet, übernimmt der Kunde die Verantwortung für jegliche Schäden am fehlerhaften Produkt, die während des Versands entstehen. Das Ersatzprodukt kann dem Kunden in Rechnung gestellt werden, wenn Lenovo das fehlerhafte Produkt nicht innerhalb von dreißig (30) Tagen erhält, nachdem der Kunde das Ersatzprodukt erhalten hat.

---

## **Suplemento de Garantía para México**

Este Suplemento de Garantía se considera parte integrante de la Garantía Limitada de Lenovo y será efectivo única y exclusivamente para los productos distribuidos y comercializados dentro del Territorio de los Estados Unidos Mexicanos. En caso de conflicto, se aplicarán los términos de este Suplemento.

El comercializador responsable del producto es Lenovo México S de R L de CV y para efectos de esta garantía en la República Mexicana su domicilio es Paseo de Tamarindos No.400-A Piso 27 Arcos Torre Poniente, Bosques de Las Lomas, Delegación Miguel Hidalgo, C.P. 05120 México, D.F. En el caso de

que se precise una reparación cubierta por la garantía o precise de partes, componentes, consumibles o accesorios diríjase a este domicilio.

Si no existiese ningún Centro de servicio autorizado en su ciudad, población o en un radio de 70 kilómetros de su ciudad o población, la garantía incluirá cualquier gasto de entrega razonable relacionado con el transporte del producto a su Centro de servicio autorizado más cercano. Por favor, llame al Centro de servicio autorizado más cercano para obtener las aprobaciones necesarias o la información relacionada con el envío del producto y la dirección de envío.

Esta garantía ampara todas las piezas de hardware del producto e incluye mano de obra.

El procedimiento para hacer efectiva la garantía consiste en la presentación del producto, acompañado de la póliza correspondiente, debidamente sellada por el establecimiento que lo vendió, o la factura, o recibo o comprobante, en el que consten los datos específicos del producto objeto de la compraventa.

Lenovo sólo pueden eximirse de hacer efectiva la garantía en los siguientes casos: a) Cuando el producto se hubiese utilizado en condiciones distintas a las normales. b) Cuando el producto no hubiese sido operado de acuerdo con el instructivo de uso que se le acompaña. c) Cuando el producto hubiese sido alterado o reparado por personas no autorizadas por el fabricante nacional, importador o comercializador responsable respectivo.

Todos los programas de software precargados en el equipo sólo tendrán una garantía de noventa (90) días por defectos de instalación desde la fecha de compra. Lenovo no es responsable de la información incluida en dichos programas de software y /o cualquier programa de software adicional instalado por Usted o instalado después de la compra del producto.

La garantía cubre la atención, revisión y corrección de errores, defectos o inconsistencias que impidan el desempeño normal de un equipo de cómputo en cuanto a su hardware y software. Los servicios no cubiertos por la garantía se cargarán al usuario final, previa obtención de una autorización.

Esta garantía tiene una duración de un año a partir del momento de la compra e incluye la mano de obra, por lo que en caso de aplicarse la garantía, esta no causara ningún gasto o costo para el cliente.

Centros de Servicios autorizados para hacer efectiva la garantía:

- Lenovo México con domicilio en Paseo de Tamarindos No.400-A Piso 27 Arcos, Torre Poniente, Bosques de Las Lomas, Delegación Miguel Hidalgo, C.P. 05120 México, D.F. Teléfono 01800- 083-4916, [http://support.lenovo.com/es\\_MX/product-service/service-provider/default.page](http://support.lenovo.com/es_MX/product-service/service-provider/default.page)
- Lenovo Monterrey con domicilio en Boulevard Escobedo No.316, Apodaca Technology Park, Apodaca, C.P. 66601, Nuevo León, México. Teléfono 01800- 083-4916, [http://support.lenovo.com/es\\_MX/product-service/service-provider/default.page](http://support.lenovo.com/es_MX/product-service/service-provider/default.page)

**Importado por:**

**Lenovo México S. de R.L. de C.V.**

**Av. Santa Fe 505, Piso 15**

**Col. Cruz Manca**

**Cuajimalpa, D.F., México**

**C.P. 05349**

**Tel. (55) 5000 8500**



---

## Anhang C. Hinweise zur elektromagnetischen Verträglichkeit

Die folgenden Informationen beziehen sich auf ThinkPad USB 3.0 Dock.

---

### Federal Communications Commission Declaration of Conformity

ThinkPad USB 3.0 Dock - 0A34193

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult an authorized dealer or service representative for help.

Lenovo is not responsible for any radio or television interference caused by using other than specified or recommended cables and connectors or by unauthorized changes or modifications to this equipment. Unauthorized changes or modifications could void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Responsible Party:  
Lenovo (United States) Incorporated  
1009 Think Place - Building One  
Morrisville, NC 27560  
Phone Number: 919-294-5900



#### Industry Canada Class B emission compliance statement

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

#### European Union - Compliance to the Electromagnetic Compatibility Directive

This product is in conformity with the protection requirements of EU Council Directive 2004/108/EC on the approximation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility. Lenovo cannot accept responsibility for any failure to satisfy the protection requirements resulting from a non-recommended modification of the product, including the installation of option cards from other manufacturers.

This product has been tested and found to comply with the limits for Class B Information Technology Equipment according to European Standard EN 55022. The limits for Class B equipment were derived for typical residential environments to provide reasonable protection against interference with licensed communication devices.

Lenovo, Einsteinova 21, 851 01 Bratislava, Slovakia



## German Class B compliance statement

### Deutschsprachiger EU Hinweis:

#### Hinweis für Geräte der Klasse B EU-Richtlinie zur Elektromagnetischen Verträglichkeit

Dieses Produkt entspricht den Schutzanforderungen der EU-Richtlinie 2004/108/EG (früher 89/336/EWG) zur Angleichung der Rechtsvorschriften über die elektromagnetische Verträglichkeit in den EU-Mitgliedsstaaten und hält die Grenzwerte der EN 55022 Klasse B ein.

Um dieses sicherzustellen, sind die Geräte wie in den Handbüchern beschrieben zu installieren und zu betreiben. Des Weiteren dürfen auch nur von der Lenovo empfohlene Kabel angeschlossen werden. Lenovo übernimmt keine Verantwortung für die Einhaltung der Schutzanforderungen, wenn das Produkt ohne Zustimmung der Lenovo verändert bzw. wenn Erweiterungskomponenten von Fremdherstellern ohne Empfehlung der Lenovo gesteckt/eingebaut werden.

### Deutschland:

#### Einhaltung des Gesetzes über die elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln

Dieses Produkt entspricht dem „Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln“ EMVG (früher „Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten“). Dies ist die Umsetzung der EU-Richtlinie 2004/108/EG (früher 89/336/EWG) in der Bundesrepublik Deutschland.

#### Zulassungsbescheinigung laut dem Deutschen Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Betriebsmitteln, EMVG vom 20. Juli 2007 (früher Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten), bzw. der EMV EG Richtlinie 2004/108/EC (früher 89/336/EWG), für Geräte der Klasse B.

Dieses Gerät ist berechtigt, in Übereinstimmung mit dem Deutschen EMVG das EG-Konformitätszeichen - CE - zu führen. Verantwortlich für die Konformitätserklärung nach Paragraf 5 des EMVG ist die Lenovo (Deutschland) GmbH, Gropiusplatz 10, D-70563 Stuttgart.

Informationen in Hinsicht EMVG Paragraf 4 Abs. (1) 4:

**Das Gerät erfüllt die Schutzanforderungen nach EN 55024 und EN 55022 Klasse B.**

## Korea Class B compliance statement

<b>B급 기기 (가정용 방송통신기자재)</b>
이 기기는 가정용(B급) 전자파적합기기로서 주로 가정에서 사용하는 것을 목적으로 하며, 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

## Japan VCCI Class B compliance statement

この装置は、クラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。

取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

VCCI-B



## **Japan compliance statement for products which connect to the power mains with rated current less than or equal to 20 A per phase**

日本の定格電流が 20A/相 以下の機器に対する高調波電流規制  
高調波電流規格 JIS C 61000-3-2 適合品

## **Lenovo product service information for Taiwan**

台灣 Lenovo 產品服務資訊如下：  
荷蘭商聯想股份有限公司台灣分公司  
台北市內湖區堤頂大道二段89號5樓  
服務電話：0800-000-702

## **Eurasian compliance mark**



## **Ukraine Compliance Mark**





---

## Anhang D. Bemerkungen

Möglicherweise bietet Lenovo die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim Lenovo Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf Lenovo Lizenzprogramme oder andere Lenovo Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von Lenovo verwendet werden können. An Stelle der Lenovo Produkte, Programme oder Services können auch andere ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte der Lenovo verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb von Fremdprodukten, Fremdprogrammen und Fremdservices liegt beim Kunden.

Für in dieser Dokumentation beschriebene Erzeugnisse und Verfahren kann es Lenovo Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieser Dokumentation ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanforderungen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden):

*Lenovo (United States), Inc.  
1009 Think Place - Building One  
Morrisville, NC 27560  
U.S.A.  
Attention: Lenovo Director of Licensing*

LENOVO STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG IN DER VORLIEGENDEN FORM (AUF AS-IS-BASIS) ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINE GARANTIE FÜR DIE HANDELSÜBLICHKEIT, DIE VERWENDUNGSFÄHIGKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK UND DIE FREIHEIT DER RECHTE DRITTER. Einige Rechtsordnungen erlauben keine Garantiausschlüsse bei bestimmten Transaktionen, so dass dieser Hinweis möglicherweise nicht zutreffend ist.

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden. Die Angaben in diesem Handbuch werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert. Lenovo kann jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen.

---

## Informationen zur Wiederverwertung/Entsorgung

Lenovo fordert die Besitzer von IT-Geräten auf, diese Geräte nach ihrer Nutzung ordnungsgemäß der Wiederverwertung zuzuführen. Lenovo bietet Kunden entsprechende Programme zur umweltgerechten Wiederverwertung/Entsorgung ihrer IT-Produkte an. Informationen zur Wiederverwertung von Lenovo Produkten finden Sie unter der Adresse:

<http://www.lenovo.com/recycling>

Informationen zur Wiederverwertung und Entsorgung in Japan finden Sie unter:

<http://www.lenovo.com/recycling/japan>

---

## Recycling-Informationen für China

### 《废弃电器电子产品回收处理管理条例》提示性说明

联想鼓励拥有联想品牌产品的用户当不再需要此类产品时，遵守国家废弃电器电子产品回收处理相关法律法规，将其交给当地具有国家认可的回收处理资质的厂商进行回收处理。更多回收服务信息，请点击进入  
<http://support.lenovo.com.cn/activity/551.htm>

---

## Informationen zur Wiederverwertung/Entsorgung für Brasilien

### Declarações de Reciclagem no Brasil

#### Descarte de um Produto Lenovo Fora de Uso

Equipamentos elétricos e eletrônicos não devem ser descartados em lixo comum, mas enviados à pontos de coleta, autorizados pelo fabricante do produto para que sejam encaminhados e processados por empresas especializadas no manuseio de resíduos industriais, devidamente certificadas pelos órgãos ambientais, de acordo com a legislação local.

A Lenovo possui um canal específico para auxiliá-lo no descarte desses produtos. Caso você possua um produto Lenovo em situação de descarte, ligue para o nosso SAC ou encaminhe um e-mail para: [reciclar@lenovo.com](mailto:reciclar@lenovo.com), informando o modelo, número de série e cidade, a fim de enviarmos as instruções para o correto descarte do seu produto Lenovo.

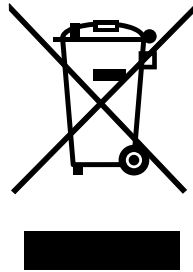
---

## Exportbestimmungen

Dieses Produkt unterliegt den Export Administration Regulations (EAR) der USA und hat die ECCN-Kennung EAR99 (ECCN - Export Classification Control Number). Das Produkt kann in alle Länder exportiert werden; ausgenommen davon sind die Embargo-Länder der EAR-E1-Länderliste.

---

## Wichtige Informationen zu Elektro- und Elektronikaltgeräten (WEEE)



Die WEEE-Kennzeichnung an Lenovo-Produkten gilt für Länder mit WEEE- und Elektroschrott-Richtlinien (z. B. die europäische WEEE-Richtlinie, die Elektroschrott-Regeln (Verwaltung & Handhabung), 2011, für Indien). Geräte werden gemäß der lokal geltenden Richtlinien über Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE) gekennzeichnet. Anhand dieser Richtlinien wird die Rückgabe und Wiederverwertung von Altgeräten innerhalb der jeweiligen Länder/Regionen geregelt. Mit dieser Kennzeichnung versehene Altgeräte dürfen gemäß dieser Richtlinie nicht weggeworfen werden, sondern müssen zur Rückgewinnung bei den entsprechenden Sammelpunkten zurückgegeben werden.

Anwender von Elektro- und Elektronikgeräten (Electrical and Electronic Equipment, EEE) mit der WEEE-Kennzeichnung dürfen diese gemäß Annex IV der EEE-Richtlinie nach ihrem Gebrauch nicht als allgemeinen Hausmüll entsorgen. Stattdessen müssen diese Geräte im verfügbaren Sammelsystem zurückgegeben werden und damit einem Recycling- oder Wiederherstellungsprozess zugeführt werden, bei dem mögliche Auswirkungen der Geräte auf die Umwelt und den menschlichen Organismus aufgrund gefährlicher Substanzen minimiert werden. Weitere Informationen zur Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten finden Sie unter der Adresse: <http://www.lenovo.com/recycling>.

---

## Marken

Die folgenden Ausdrücke sind Marken der Lenovo Group Limited in den USA und/oder anderen Ländern:

Access Connections

Lenovo

Das Lenovo Logo

ThinkPad

ThinkVantage

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Intel ist eine Marke der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicennamen können Marken anderer Hersteller sein.



# Anhang E. Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe (RoHS = Restriction of Hazardous Substances Directive)

## Europäischen Union RoHS

Lenovo products sold in the European Union, on or after 3 January 2013 meet the requirements of Directive 2011/65/EU on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment (“RoHS recast” or “RoHS 2”).

For more information about Lenovo progress on RoHS, go to:  
[http://www.lenovo.com/social\\_responsibility/us/en/RoHS\\_Communication.pdf](http://www.lenovo.com/social_responsibility/us/en/RoHS_Communication.pdf)


## China RoHS

为满足中国电子电气产品有害物质限制相关的法律法规和其他要求，联想公司对本产品中有有害物质，按部件分类，声明如下。

部件名称	有害物质					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr (VI))	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
印刷电路板组件*	X	O	O	O	O	O
外壳及附件	X	O	O	O	O	O

本表格依据SJ/T 11364的规定编制。  
O：表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均在GB/T 26572规定的限量要求以下。  
X：表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出GB/T 26572规定的限量要求。  
表中标记“X”的部件，皆因全球技术发展水平限制而无法实现有害物质的替代。

印刷电路板组件\*：包括印刷电路板及其零部件，电子元器件等  
根据产品型号不同，您所购买的产品可能不会含有以上所有部件

 在中华人民共和国境内销售的电子电气产品上将印有“环保使用期” (EPoP) 符号。  
圆圈中的数字代表产品的正常环保使用年限。

## Türkei RoHS

The Lenovo product meets the requirements of the Republic of Turkey Directive on the Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Waste Electrical and Electronic Equipment (WEEE).

### Türkiye AEEE Yönetmeliğine Uygunluk Beyanı

Bu Lenovo ürünü, T.C. Çevre ve Orman Bakanlığı'nın “Atık Elektrik ve Elektronik Eşyalarda Bazı Zararlı Maddelerin Kullanımının Sınırlanırılmasına Dair Yönetmelik (AEEE)” direktiflerine uygundur.

AEEE Yönetmeliğine Uygundur.

## Ukraine RoHS

Цим підтверджуємо, що продукція Леново відповідає вимогам нормативних актів України, які обмежують вміст небезпечних речовин

---

## **Indien RoHS**

RoHS compliant as per E-Waste (Management & Handling) Rules, 2011.





***lenovo***<sup>®</sup>